



# Internationale und interdisziplinäre Tagung am Jakob-Fugger-Zentrum

## Kontakt

PD Dr. Franz Fromholzer  
Jakob-Fugger-Zentrum der Universität Augsburg  
Telefon: +49(0)821/598-5794  
franz.fromholzer@uni-a.de

PD Dr. Victoria Gutsche  
Lehrstuhl für Neuere deutsche Literatur  
mit systematischem Schwerpunkt  
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg  
victoria.gutsche@fau.de

PD Dr. Christian Meierhofer  
Heisenberg-Stelle der DFG  
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn  
meierhofer@uni-bonn.de

Dr. Nicolas von Passavant  
SNF-Postdoc  
Universität Zürich  
np@vonpassavant.net

## Das Jakob-Fugger-Zentrum

ist das zentrale Forschungszentrum für die Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften an der Universität Augsburg. Die transnational und interdisziplinär ausgerichtete Forschung am Zentrum liefert Antworten auf zentrale Fragen zur Geschichte, Gegenwart und Zukunft einer global vernetzten Gesellschaft und kommuniziert diese Antworten auf nationaler wie internationaler Ebene. Das Zentrum stößt innovative Forschungen an, fördert den fächerübergreifenden und internationalen Austausch und macht innerhalb der Universität weitreichende Synergieeffekte nutzbar.

## Gattungen des Ökonomischen in der Frühen Neuzeit. Kompilation – Diffusion – Zirkulation

14. bis 16. November 2024



Foto: Johann Coler, Oeconomia Rurales et Domestica. Mainz 1645 (Titelkupfer)

# Gattungen des Ökonomischen in der Frühen Neuzeit. Kompilation – Diffusion – Zirkulation

## Donnerstag, 14. November 2024

Anreise und ab 18.00 Uhr  
Get Together,  
Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen

## Freitag, 15. November 2024

### 9.00 Uhr

Grußwort  
des Dekans *Prof. Dr. Lothar Schilling*  
Grußwort  
*Dr. Andrea Rehling* (Jakob-Fugger-Zentrum)  
Begrüßung und thematische Einführung  
*Dr. Nicolas von Passavant* (Zürich) und  
*PD Dr. Franz Fromholzer* (Augsburg)

### 9.30 Uhr

Wissen ohne Gattung.  
Der wirtschaftspolitische Diskurs vor dem  
etablierten Kameralismus  
*Dr. Justus Nipperdey* (Saarbrücken)

10.15 Uhr Kaffeepause

### 10.45 Uhr

Wissen zwischen den Welten.  
Die Produktion von Wissen über außereuropäi-  
sche Heilmittel in der Frühen Neuzeit  
*Jun.-Prof. Dr. Christine Fertig* (Antwerpen/Münster)

### 11.30 Uhr

Erzählungen von Tausch und Täuschung.  
Die frühneuzeitliche Novelle als Aushandlungsort  
ökonomischen Wissens  
*PD Dr. Annika Nickenig* (Berlin)

### 12.15 Uhr

Utopie und Ökonomie.  
Wirtschaftliches Handeln und Wissen in Thomas  
Morus' *Utopia* und weiteren Utopien der Frühen  
Neuzeit  
*Lea Iser, M.A.* (Tübingen)

13.00 Uhr Mittagspause

### 14.30 Uhr

Kalender als Textsorte zur Vermittlung  
ökonomischen Wissens im 17. Jahrhundert  
*Prof. Dr. Peter Heßelmann* (Münster)

### 15.15 Uhr

Otto Aicher's treatise on  
*Oeconomica* (1690) in Context  
*Prof. Dr. Joseph S. Freedman* (Montgomery, Alabama)

16.00 Uhr Kaffeepause

### 16.30 Uhr

Metall gegen windige Geschäfte.  
Medaillen als interaktive ökonomische Ratgeber  
*Dr. Christine Zabel* (Paris)

### 17.15 Uhr

Aktionär im Dialog.  
Börsenpraktiken in de la Vegas  
*Die Verwirrung der Verwirrungen*  
*Karsten Klein, M.A.* (Saarbrücken)

18.30 Uhr Gemeinsames Abendessen

## Samstag, 16. November 2024

### 9.00 Uhr

Frauen und Bergwerke. Klandestine Ökonomien  
in (radikal-)pietistischen Zirkeln?  
*Dr. Corinna Dziudzia* (Gotha)

### 9.45 Uhr

Weibliche Ökonomien und Ökonomie für Frauen?  
Die Verflechtung von Geschlechterordnung  
und ökonomischer Ordnung in Lexika und  
Enzyklopädien des 18. Jahrhunderts  
*PD Dr. Simon Karstens* (Trier)

10.30 Uhr Kaffeepause

### 11.00 Uhr

Die Anthropologisierung der Ökonomie.  
Das Konzept der Häuslichkeit in der  
Spätaufklärung  
*Prof. Dr. Nikola Roßbach* (Kassel)

### 11.45 Uhr

Kochbücher und Küchenbewirtschaftungen.  
Ökonomien des Essens, des Medialen,  
des Aufschreibens, des Zeitlichen und  
des Repräsentierens (1770–1830)  
*PD Dr. Heiner Stahl* (Erfurt)

### 12.30 Uhr

Kurzes Resümee und Abschlussdiskussion  
*PD Dr. Victoria Gutsche* (Erlangen) und *PD Dr.*  
*Christian Meierhofer* (Wien/Bonn)

13.00 Uhr Ende der Tagung und Möglichkeit zum  
gemeinsamen Mittagessen